

Wohnen Sie gesund

www.wohnen-sie-gesund.de



Fotos: Quick & Görlich

Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts. (Schopenhauer)

Sie wollen künftig gesünder schlafen?

Oder möglichst schadstofffrei leben?

Mit ergonomischen Möbeln Ihren Rücken schonen?

Dann ist der qualifizierte Schreiner Ihr kompetenter Berater.

Ob es um die Einrichtung für ein »gesundes Kinderzimmer« oder eine »schadstofffreie Küche« geht.

Ob Sie sich ein »belastungsfreies Bad« wünschen oder ein »gesundes Schlafzimmer«.

Vielleicht träumen Sie auch von einem »Wohlfühl-Wohnzimmer«?

Nutzen Sie das Know-how des qualifizierten Schreiners. Sprechen Sie uns an!

Besuchen Sie uns auch unter:
www.wohnen-sie-gesund.de

Hier finden Sie viele zusätzliche und wichtige Informationen rund um das Thema:
»Wohnen Sie gesund«



An diesem Zeichen erkennen Sie den qualifizierten Schreiner.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de



Foto: Quick & Görlich

Gesund Wohnen und Wohlfühlen

Sie möchten etwas für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden tun? Dann setzen bei der Innenraumgestaltung an.

Gesund wohnen bedeutet nämlich auch gesund zu leben. Die Einrichtung und Gestaltung Ihrer vier Wände trägt maßgeblich zu Ihrem Wohlbefinden bei.

Denn 90 Prozent unserer Zeit verbringen wir in geschlossenen Räumen. Sie können wie eine dritte Haut Quelle des Wohlfühlens, aber auch Ursache von Belastungen sein.

Das gilt insbesondere für Kinder, deren Immunsystem sich erst noch entwickelt. Gesund wohnen bedeutet auch gesund aufzuwachsen.

– **Gesundes Kinderzimmer**

Es bietet Kindern ihr eigenes Reich und Eltern ein sicheres Gefühl: Ihre Kinder wachsen kerngesund und unbeschwert auf.



– **Schadstofffreie Küche**

Halten Sie Ihre Küche mit einer durchdachten Planung frei von Schadstoffen und Schimmelpilzen.



– **Wohlfühlen im Wohnzimmer**

Je besser das Wohnzimmer auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist, desto wohler fühlen Sie sich darin.



– **Gesundes Schlafzimmer**

Er ist ein wichtiger Baustein für Ihre Gesundheit. Schenken Sie deshalb der Einrichtung im Schlafzimmer besondere Beachtung.



– **Belastungsfreies Badezimmer**

Es soll Ihre ganz persönliche Wellness-Oase sein. Dazu gehört ein gesundes Raumklima.



RATGEBER:

Sie möchten gesund wohnen? Hierfür kommt es neben dem Raumklima auf schadstoffarme Materialien und ihre fachgerechte Verarbeitung an.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz der qualifizierten Schreiner. Als Experten sind sie ihre ersten Ansprechpartner zur Wohngesundheit. Lassen Sie sich individuell beraten und wohnen Sie gesund.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de



Gesundes Kinderzimmer

Das gesunde Kinderzimmer bietet Kindern ihr eigenes Reich und Eltern ein sicheres Gefühl: Ihre Kinder wachsen kerngesund und unbeschwert auf.

Hierfür können Sie vieles tun. Schaffen Sie eine Wohnumgebung, die möglichst frei von Schadstoffen ist und viele kreative Anregungen bietet.

– **Gesunder Schlaf im Kinderbett**

Ein sorgfältig geplantes Bett aus Massivholz ist robust und schadstofffrei.



– **Mitwachsender Schreibtisch**

Sorgen Sie jederzeit für die ideale Tisch- und Sitzhöhe.



– **Gesunder Boden: Parkett**

Der ideale Fußboden für das gesunde Kinderzimmer ist geöltes Holz.



– **Gesundes Raumklima**

Schon bei der überlegten Planung des Kinderzimmers können Sie einiges für das Raumklima tun und Staub reduzieren.



– **Gesundes Kinder-Spielzeug**

Greifen Sie bei Holzspielzeug am besten zu Stücken aus unlackiertem, geöltem Vollholz.



RATGEBER:

*Ihr Kind soll sich im Kinderzimmer rundum wohlfühlen?
Die Wahl des Farbtons ist eine der wichtigsten Entscheidungen.*

Der qualifizierte Schreiner berät und unterstützt Sie bei der Einrichtung und Farbgestaltung des Kinderzimmers.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de



Schadstofffreie Küche

Die Küche entwickelt sich zu einem immer beliebteren Aufenthaltsort.

In den letzten Jahren ist sie vielfach vom Arbeits- zum Wohn- und Lebensraum geworden.

Halten Sie Ihre Küche mit einer durchdachten Planung frei von Schadstoffen und Schimmelpilzen.

So werden Essen, Beisammensein und Kochen zu einem rundum gesunden Genuss.

– Schadstoffarm und schimmelfrei

Emissionsarme Plattentypen bei der Planung auswählen. Mit glatten, fugenlosen und wasserdichten Arbeitsbereichen erhalten Sie eine schimmelfreie Küche.

– Wärmebrücken durch Einbauschränke

Durchdachte Konstruktionen sorgen für eine ausreichende Lüftung hinter dem Schrank.

– Ergonomische Planung der Küche

Mit ergonomisch geplanten Küchenschränken können Sie einiges für Ihre Gesundheit tun und Ihren Rücken schonen.



RATGEBER:

Ihre Küche soll frei von Schädlingen bleiben. Neben sauberen Verfügen kommt es besonders auf die Vorratshaltung an.

Nutzen Sie bei der Planung und Umsetzung Ihrer Küche den Rat Ihres qualifizierten Schreiners. Gemeinsam mit Ihnen entwickelt er die optimale Lösung für Ihre Bedürfnisse.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de



Fotos: Quick & Gortlich

Wohlfühlen im Wohnzimmer

Sich entspannen, reden, Musik hören oder fernsehen – das Wohnzimmer ist für viele Menschen ein wichtiger Ort.

Zugleich verbringen Sie hier einen großen Teil der wachen Zeit.

Je besser das Wohnzimmer auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist, desto wohler fühlen Sie sich darin.

Selbstverständlich sollte das Wohnzimmer auch ohne Schimmel und so weit wie möglich frei von Schadstoffen sein.

– Parkett: gesund und haltbar

Für Ihren Wohnzimmer-Boden treffen Sie mit Parkett immer eine gute Wahl. Parkett ist pflegeleicht und bei fachmännischer Materialwahl und Verlegung schadstoffarm.



– Blickfang Massivholztisch

Er stellt oft einen besonderen Blickfang dar. Für Ihren schadstoffarmen Massivholztisch verarbeitet der qualifizierte Schreiner einheimische oder europäische Hölzer.



– Multimedia-Möbel

Wollen Sie Ihre Unterhaltungselektronik lieber außer Sichtweite aufbewahren? Dann lassen Sie sich individuell geplante Schränke und Sideboards bauen.



– Wohngesundheit und Raumklima

Sorgen Sie mit den richtigen Fenstern für Ihre persönliche Wohngesundheit. Der Schreiner kann feststellen, welche Maßnahmen notwendig sind und sie fachgerecht umsetzen.



RATGEBER:

Im Wohnzimmer wollen Sie sich wohlfühlen.
Das richtige Raumklima sorgt für Behaglichkeit.

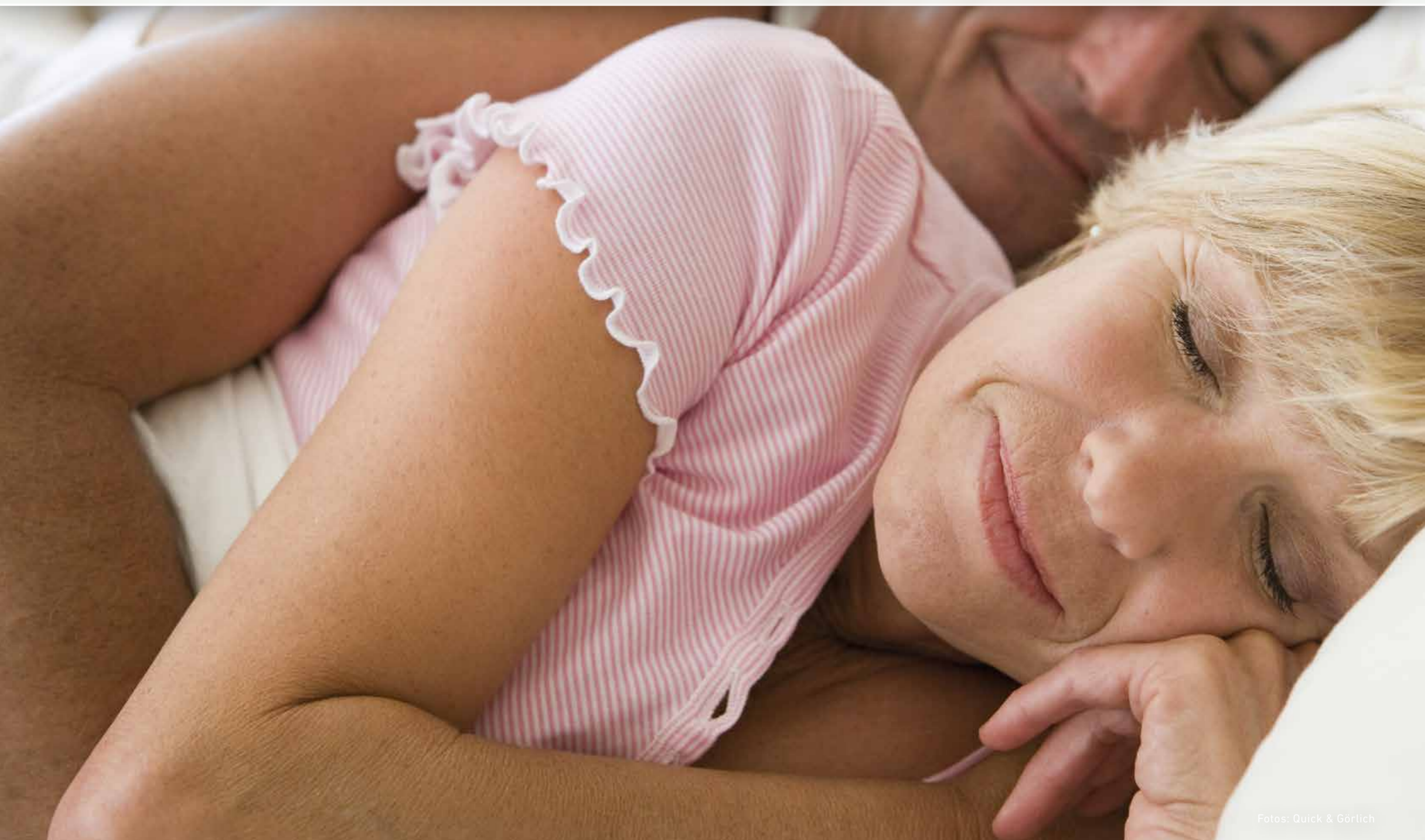
Neben manuellen Maßnahmen zum Lüften und Heizen gibt es eine Reihe technischer Möglichkeiten. Fragen Sie hierzu Ihren qualifizierten Schreiner.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de



Fotos: Quick & Görlich

Gesundes Schlafzimmer

Gesunder Schlaf ist ein wichtiger Baustein für Ihre Gesundheit. Schenken Sie deshalb der Einrichtung im Schlafzimmer besondere Beachtung.

Eine gute Dämmung aus natürlichen Materialien stellt ein gesundes Raumklima her.

Lärmschutz lässt sie ruhig schlafen.

In einem Massivholzbett mit punktelastischer Liegefläche finden Sie die nötige Entspannung.

Nach dem Aufstehen bleibt Ihnen am ergonomischen Kleiderschrank lästiges Bücken erspart.

Wenn Sie noch den Elektrosmog abschalten, starten Sie frisch und ausgeruht in den nächsten Tag.

– Rückenschonendes Massivholzbett

Eine optimale Ergänzung für Ihr Massivholzbett sind individuell geplante Lattenroste und punktelastische Naturlatexmatratzen.



– Schadstoffarmer Kleiderschrank

Er trägt zum gesunden Raumklima bei. Funktionen wie eine absenkbare Kleiderstange und Vollauszüge schonen Ihren Rücken und sorgen für Ordnung.



– Dämmung im Schlafzimmer

Besonders in einem Schlafzimmer unter dem Dach kann der qualifizierte Schreiner die Behaglichkeit verbessern. Damit schafft er eine wichtige Voraussetzung für gesunden und erholsamen Schlaf.



– Lärmschutz für ruhigen Schlaf

Mit modernem Lärmschutz schlafen Sie ruhig und ungestört. Qualifizierte Schreinerbetriebe wissen, wie der Lärm ins Zimmer gelangt und wie sie ihn fernhalten.



RATGEBER:

Für einen gesunden Schlaf benötigen Sie eine nächtliche Ruhestätte ohne Elektrosmog.

Beim qualifizierten Schreiner erfahren Sie, was Sie bei elektrischen Leitungen im Schlafzimmer beachten müssen und wie Sie Elektrosmog vermeiden können.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de



Fotos: Quick & Görlich

Belastungsfreies Badezimmer

Ihr Badezimmer soll Ihre ganz persönliche Wellness-Oase sein. Beim Duschen und Baden wollen Sie sich entspannen. Dazu gehört ein gesundes Raumklima.

Doch im Bad entsteht in kurzer Zeit viel Feuchtigkeit. Sorgen Sie durch richtiges Lüften und geeignete Baumaterialien dafür, dass die Feuchtigkeit schnell abziehen kann.

So halten Sie Ihr Badezimmer schimmelfrei und fühlen sich rundum wohl. Durch entsprechende Konstruktionen ist selbst der Einsatz von Holz im Badezimmer kein Problem.

– Schimmelfreies Badezimmer

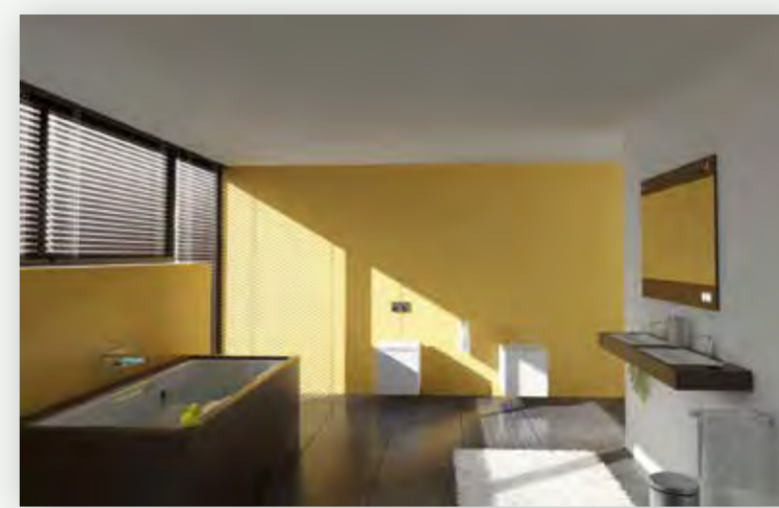
Feuchtigkeit und Wärme sind wesentliche Voraussetzungen, damit sich Schimmel bilden kann. Bei größerem Befall sollten Sie immer einen Fachmann hinzuziehen.

– Atmende Wände, saubere Fugen

Diffusionsoffene Putze lassen Wände atmen. Zusammen mit einer fachmännischen Verfugung oder Aufkantung sorgen sie für ein schimmelfreies Bad.

– Richtig lüften

Badezimmerfenster sollten Sie zum Lüften möglichst weit öffnen können. Wenn Sie dies bei der Planung berücksichtigen, ermöglichen Sie einen ausreichenden Luftaustausch.



RATGEBER:

Sie haben einen Schimmelbefall in Ihrem Badezimmer festgestellt?

Über die Schimmel-Sofortmaßnahmen hinaus kommt es darauf an, dass Sie die Ursachen für die Schimmelbildung beseitigen. Ansonsten kommt die Belastung durch den Schimmel immer wieder. Der qualifizierte Schreiner steht Ihnen dabei hilfreich zur Seite.

Wohnen Sie gesund

www.wohnen-sie-gesund.de



Fotos: Quick & Görlich

Materialien für gesundes Wohnen

Gesundes Wohnen wird durch die Auswahl schadstoffarmer Materialien möglich.

Im Idealfall sind die Werkstoffe gleichermaßen gesund, ökologisch und nachhaltig. Darüber hinaus kommt es für Ihr gesundes Wohnen auf die fachgerechte Verarbeitung an.

Vertrauen Sie auf das Know-how des qualifizierten Schreiners.

– Dekorplatten

Diese besteht in der Regel aus einem melaminharzgetränktem Dekorpapier. (Dabei ist eine große Vielfalt von Dekoren möglich.)



– Lacke

Wasserhaltige Systeme enthalten deutlich weniger Lösemittel und belasten bei fachgerechter Verarbeitung nur in geringem Umfang die Umwelt und die Gesundheit.



– Massivholz

Tropische Hölzer enthalten eine Fülle von Inhaltsstoffen, die reizend bzw. sensibilisierend wirken können.



– Natürliche Dämmstoffe

Sie sind durch eine hohe Atmungsaktivität gekennzeichnet. Die Raumfeuchte wird gut abgepuffert.



– Parkett und Fertigparkett

Das Parkett sollte möglichst mit Öl beschichtet und nicht mit Lack versiegelt werden. So kann der Holzfußboden Luftfeuchte (weiterhin) binden.



RATGEBER:

Sie haben weitere Fragen zum Einsatz gesunder Materialien beim Innenausbau?

Sprechen Sie mit dem qualifizierten Schreiner in Ihrer Nähe. Durch die Auswahl gesunder Materialien leistet der Schreiner einen wesentlichen Beitrag zur Wohngesundheit.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de



Gesundes Wohnen und Schadstoffe

Man kann Schadstoffe meist nicht sehen, hören oder fühlen. Dennoch sind sie eine Belastung für die Gesundheit.

Die Folgen reichen von Infekten, Allergien und Kopfschmerzen bis hin zur Krebserkrankung.

Daher heißt es Augen auf bei der Materialwahl. So sorgen Sie für ein schadstoffarmes Wohnklima.

– Flammenschutzmittel

Im privaten Wohnumfeld können Sie auf zusätzliche Flammenschutzmittel in Sitz-einrichtungen, Textilien oder Teppichen verzichten.



– Nanopartikel

Im Bereich des Innenausbaus kommen Nanopartikel bislang vor allem in Lacken vor. Das Hauptrisiko geht vom Einatmen der Teilchen aus.



– Organische Lösemittel

Sie fördern die Ozonbildung. Im Wohnumfeld können sie vor allem Kopfschmerzen, Übelkeit und Nervenschäden auslösen.



– Phthalate (Weichmacher)

Der Einsatz bei Teppichen, Tapeten, Fronten und Spielzeug führt zu einer erhöhten Raumbelastung. Darunter leiden insbesondere Kinder.



– Schimmel

Er stellt ein optisches und ein hygienisches Problem dar. Schimmelpilze können Allergien auslösen und zu Atemwegserkrankungen führen.



RATGEBER:

Viele Schadstoffe lassen sich durch gesündere Alternativen ersetzen.

Für Fragen wenden Sie sich an den qualifizierten Schreiner in Ihrer Nähe. Er hilft Ihnen gerne.



IKK classic
www.ikk-classic.de



Landesfachverband
Schreinerhandwerk
Baden-Württemberg
info@schreiner-bw.de
www.schreiner-bw.de

